



# Winterhallenrunde 2018/2019 –

## Erklärung Schweizer Modell

Für die Tabellenberechnung werden keine Tabellenpunkte (Sieg: 2:0 / Unentschieden: 1:1 / Niederlage: 0:2) berücksichtigt. **Die Platzierung in der Tabelle erfolgt nach der Anzahl der gewonnenen Matchpunkte** (sog. Schweizer Modell). Bei Matchpunktgleichheit entscheidet der direkte Vergleich, danach ggf. das Subtraktionsverfahren (vgl. § 4 BTW-WSpO), danach ggf. das Los über die Platzierung.

Hier ein Beispiel einer Tabellensituation (Sätze und Games werden vernachlässigt):

Spielpaarungen

Heim	Gast	Matches	Sätze	Games
Melbourne	Paris	5:4	xxx	xxx
Paris	New York	7:2	xxx	xxx
New York	Melbourne	4:5	xxx	xxx
Wimbledon	Melbourne	3:6	xxx	xxx
Paris	Wimbledon	7:2	xxx	xxx
New York	Wimbledon	2:7	xxx	xxx

...nach bisheriger Berechnung (Punkte entscheidend):

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	Melbourne	3	3		0	6:0	16:11	xxx	xxx
2	Paris	3	2		1	4:2	18:9	xxx	xxx
3	Wimbledon	3	1		2	2:4	12:14	xxx	xxx
4	New York	3	0		3	0:6	8:19	xxx	xxx

Melbourne hat alle Spiele gewonnen, somit 6:0-Punkte erreicht und steht auf Platz 1.

**NEU / NEU / NEU (für die Winterhallenrunde 18/19)**

...nach Schweizer Modell (Matchpunkte entscheidend):

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	Paris	3	2		1	4:2	18:9	xxx	xxx
2	Melbourne	3	3		0	6:0	16:11	xxx	xxx
3	Wimbledon	3	1		2	2:4	12:14	xxx	xxx
4	New York	3	0		3	0:6	8:19	xxx	xxx

Paris hat – im Vergleich zu Melbourne – nur zwei Spiele gewonnen, steht aber aufgrund der besseren Matches vor Melbourne auf Platz 1 (18:9 Matches sind besser als 16:11-Matches).